

Ich bin am Montag gehörig erschrocken, als ich mein Gesicht in der Gewerbezeitung gesehen habe. Der Gewerbeverband suggeriert darin, ich würde die USR III befürworten. Eine Vorlage, die zu Milliardenausfällen für Bund, Kantone und Gemeinden führt. So dreist sind die Methoden des Gewerbeverbands unterdessen geworden!

**Pascale Bruderer, SP-Ständerätin**      **Hans Stöckli, SP-Ständerat**      **Claude Janiak, SP-Ständerat**

Vertreterinnen und Vertreter aus dem linken Lager sehen den Handlungsbedarf für die Steuerreform. Nebst der Basler Finanzdirektorin Eva Herzog insbesondere auch der Zürcher SP-Ständerat **Daniel Jositsch**. Er hat im Parlament in der Schlussabstimmung der Reform zugestimmt. Die Fundamentalopposition der SP Schweiz gegen die Steuerreform ist eigentlich Ausdruck der Radikalisierung an der Parteispitze. SP-Präsident **Christian Levrat** will den Kapitalismus überwinden und ruft deshalb auf zum **Klassenkampf**. Doch führende Köpfe der SP wollen dieses Ansinnen grundsätzlich nicht mittragen. Ein entsprechendes Strategiepapier, das die SP im Dezember diskutierte, wurde von SP-Ständerätin **Pascale Bruderer** wie auch von den Ständeräten **Claude Janiak** und **Hans Stöckli** scharf kritisiert.

Es ist unserer Demokratie unwürdig, die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger bewusst in die Irre zu führen und Falschinformationen zu verbreiten. Solch unlautere Methoden sind Trump-Niveau, in der Schweiz haben sie nichts verloren.

**Deshalb ist es mir wichtig, folgendes klarzustellen: Ich bin gegen die USR III, denn sie ist eine Blackbox. Auch meine Kollegin Pascale Bruderer und mein Kollege Claude Janiak, die ebenfalls einen unfreiwilligen Auftritt in der Gewerbezeitung hatten, lehnen die USR III ab.** Für die Gemeinden und Städte mit vielen juristischen Personen sind die Folgen der USR III unverhältnismässig stark und für meine Stadt Biel sogar desaströs!

Doch die Gewerbeverband-Zeitung wurde verteilt, und zwar in alle Schweizer Haushalte. Das kostet einen guten Batzen Geld. Wir hingegen können uns keinen schweizweiten Versand leisten, um die Lügen des Gewerbeverbands aufzudecken. Deshalb brauchen wir Sie! Helfen Sie mit, am 12. Februar die USR III zu versenken!

**Ich bestelle 100 Abstimmungszeitungen und verteile sie im Quartier**

**Ich spende Geld für einen Versand unserer Abstimmungszeitung**

Herzlichen Dank für Ihr Engagement gegen die USR III!



Freundliche Grüsse,  
Hans Stöckli, alt Stadtpräsident von Biel  
Ständerat Kanton Bern



Verein "Aufruf zum Schutz des Mittelstandes"  
Postfach  
3001 Bern

[www.aufruf-mittelstand.ch](http://www.aufruf-mittelstand.ch)

Ich möchte keine weiteren Emails erhalten.